

24 - 0150

**Allgemeine Gemeinde- und Landkreiswahlen am 15. März 2020;
Sitzung des Beschwerdeausschusses bei der Regierung von Schwaben**

Der Beschwerdeausschuss nach Art. 32 Abs. 4 GLKrWG wurde bei der Regierung gebildet. Als Sitzungstermin wurde

**Montag, der 17. Februar 2020, 09:00 Uhr
im Rokokosaal der Regierung von Schwaben, Fronhof 10, Augsburg**

bestimmt.

Mindelheim, 24. Januar 2020

Doris Back
Kreiswahlleiterin

24 - 0150

Die Wahlleiterin des Landkreises Unterallgäu

**Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Kreistags
am Sonntag, 15. März 2020**

Für die Wahl des Kreistags wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2020, 18:00 Uhr, (52. Tag vor dem Wahltag) eingereicht:

Voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
1	CSU
2	GRÜNE
4	AfD
5	SPD
6	FDP
7	Freie Wähler Unterallgäu
8	JWU - Junge Wähler Union
9	Ökologisch-Demokratische Partei - ÖDP - und Bürger für die Umwelt
10	DIE LINKE

Mindelheim, 24. Januar 2020

Doris Back
Kreiswahlleiterin

**Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Landrats
am Sonntag, 15. März 2020**

Für die Landratswahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2020, 18:00 Uhr, (52. Tag vor dem Wahltag) eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familiename, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter)
1	CSU	Schaal, Rainer, Regierungsdirektor, Stadtrat
2	GRÜNE	Pflügl, Daniel, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Kriminalhauptkommissar, Stadtrat
5	SPD	Helfert, Michael, KiTa-Gesamtleiter, Kreisrat
7	Freie Wähler Unterallgäu	Eder, Alex, Dipl.-Ingenieur Univ., Bauingenieur
11	Unabhängige Allgäuliste	Konrad, Jürgen, Diplomkaufmann

Mindelheim, 24. Januar 2020

Doris Back
Kreiswahlleiterin

21 - 0831

Übung der Bundeswehr

Die Bundeswehr hat **vom 09.02.2020 bis 12.02.2020**

eine Übung im Landkreis Unterallgäu angemeldet.

Es werden Rad- und Luftfahrzeuge eingesetzt. Nachtmärsche und Außenlandungen sind geplant. Übungsmunition wird verwendet.

Das Landratsamt Unterallgäu bittet, die Übung in allen Ortsteilen ortsüblich bekanntzumachen. Etwaige Einwendungen gegen die Übung sowie von der Übung auszunehmende Gebiete sind dem Landratsamt Unterallgäu sofort mitzuteilen.

Der Bevölkerung wird empfohlen, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gebliebenen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen des § 246 StGB (Unterschlagung) wird besonders hingewiesen.

Die Vorschriften über die Anmeldung von Manöverschäden sind im Internet unter

<https://www.freistaat.bayern/dokument/leistung/85998698280> einzusehen.

Das aktuelle Formblatt -Schadensmeldung- wurde allen Gemeinden am 16.07.2018 übersandt.

Mindelheim, 17. Januar 2020

Hans-Joachim Weirather
Landrat